Rundes Jubiläum: Zum 70. Mal mit Ford durch die Session

×

Heute Morgen (14. Januar 2020) wurden dem Kölner Dreigestirn von Gunnar Herrmann, Chef der Kölner Ford-Werke, die Schlüssel für die jecke Fahrzeugflotte übergeben. Erstmals sind in diesem Jahr alle Bagagewagen im Rosenmontagszug mit alternativen Antriebssystemen ausgestattet. Von den 55 eingesetzten Bagagewagen fahren 25 Transit Custom Plug-in-Hybride im ,Zoch' ausschließlich elektrisch. Die restlichen 30 Mild-Hybrid-Varianten. Damit führt Ford Elektrifizierung des Rosenmontagszugs fort, die der Kölner Autohersteller im vergangenen Jahr mit dem Einsatz von drei von Ford in Köln-Niehl produzierten StreetScooter WORK XL begonnen hatte. "Wir verbinden beim Rosenmontagszug Tradition mit Innovation und zeigen mit unserer elektrisierten Flotte, wie wir uns emissionsfreie Mobilität in der Innenstadt - auch im Lieferverkehr - vorstellen", sagte Gunnar Herrmann. "Und wenn dabei noch Kamelle und Strüßjer transportiert werden, ist das doch umso schöner."

Bei der traditionellen Wagenübergabe von Ford an das Festkomitee Kölner Karneval wurden gleich zwei Jubiläen gefeiert: Ford ist nicht nur schon seit 70 Jahren der Mobilitätspartner des Festkomitees. Seit genau 20 Jahren unterstützen auch die Ford-Mitarbeiter den Zoch. Mehr als 70 Ford-Beschäftigte setzten sich ehrenamtlich für einen reibungslosen Ablauf des Rosenmontagszuges ein — ob als Bagagewagenfahrer oder Mechatroniker. "Ford ist ein fester und wichtiger Bestandteil von unserem Fastelovend und macht den Kölner Zoch erst möglich. Ich freue mich, daß wir auch in dieser Session eine so große Zahl an ehrenamtlichen Helfern im Zoch dabei haben. Das ist nicht selbstverständlich, mein persönlicher Dank gilt jedem einzelnen der Ford-Mitarbeiter",

so Christoph Kuckelkorn, FK-Präsident.

Neben dem Kölner Dreigestirn 2020 waren außerdem das Kölner Kinderdreigestirn 2020, Mitglieder des Festkomitees und als Vertreter der Stadt der Bürgermeister Hans-Werner Bartsch vor Ort. Die 70 Fahrzeuge aus den Ford-Werken in Merkenich sorgen für eine einwandfreie Mobilität der Karnevalisten. Neben der Ford Galaxy-Flotte, die das Dreigestirn von der Hofburg Dorint am Heumarkt zu jedem Termin transportiert, stellt Ford traditionell auch die Bagagewagen für den Rosenmontag und Fahrzeuge für den Vorstand des Festkomitees.

Quelle und Foto/s: Festkomitee Kölnr Karneval von 1823 e.V.